

erstellt: 30.08.2015

Tipps für Einsteiger: worauf Gebrauchtkäufer achten sollten

O-Ton: Ingo Wagner, Chefredakteur Caravaning, Motor Presse Stuttgart GmbH & Co. KG, 70174 Stuttgart;

Heiko Paul, Ressortleiter Test und Technik Reisemobil International, DoldeMedien Verlag GmbH, 70327 Stuttgart

Länge: 5:01 (7 O-Töne, einzeln einsetzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: Zum ersten Mal gibt es auf dem Caravan Salon in diesem Jahr ein Forum für Einsteiger in diese Art des Verreisens. In der StarterWelt geben Experten Tipps rund um Caravans, Reisemobile und Camping. Zwei von ihnen haben wir gefragt, worauf Käufer von gebrauchten Reisemobilen und Caravans achten sollten. Im O-Ton-Paket antworten Ingo Wagner vom Fachmagazin Caravaning und Heiko Paul vom Fachmagazin Reisemobil International.

Wagner antwortet auf folgende Fragen:

1. Wenn ich mich für gebrauchte Caravans interessiere: Worauf muss ich achten, welche neuralgischen Punkte gibt es?
2. Gibt es Stellen, die grundsätzlich anfällig für Gammel sind?
3. Gibt es auch noch einen Klopfest wie beim Auto, dass ich weiß: Aha, hier wurden Schäden gespachtelt?
4. Haben die älteren Caravans eigentlich andere Fahreigenschaften als die heutigen?

Paul antwortet auf folgende Fragen:

5. Wie sieht es denn mit Gebrauchten aus, halten die gut durch?
6. Viele Basisfahrzeuge sind ja von Fiat, Peugeot oder Citroen. Die Marken habe ich bisher als PKW gefahren und oft in die Werkstatt schleppen lassen. Wie sieht es denn bei den Reisemobilen mit der Zuverlässigkeit aus?
7. Gibt es typische neuralgische Punkte, an denen Probleme auftreten können? Ich denke dabei an Teilintegrierte und die Verbindung von Auto und Aufbau.

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

Caravan_15_gebraucht_reisen_OTN.mp3